agenzia fides
Fondata nel 1927
Organo di informazione delle Pontificie Opere Missionarie
http://www.fides.org

ASIEN/INDIEN - Erzbischof von Delhi bei Kundgebung für die Rechte der Dalit von der Polizei festgenommen

New Delhi (Fidesdienst) – Erzbischof Anil Couto von Delhi wurde heute zusammen mit anderen Bischöfen verschiedener Konfessionen bei einer Kundgebung in Delhi von der Polizei festgenommen. Dies bestätigt der stellvertretende Generalsekretär und Sprecher der Indischen Bischofskonferenz, Pfarrer Joseph Chinnayyan, dem Fidesdienst. Gegen die friedliche Demonstration für die Rechte der Dalit ging die Polizei mit Schlagstöcken vor, wobei mehrere Demonstranten festgenommen wurden, darunter auch Erzbischof Anil Couto, die protestantischen Bischöfe Alwan Masih und Roger Gaikwad und Vijayesh Lal von der "Evangelical Fellowship of India" sowie John Dayal, Generalsekretär des "All India Christian Council". Ziel der Kundgebung war nach Angaben von Pfarrer Chinnayyan eine Anhörung beim indischen Parlament. Wie der Sprecher der katholischen Bischöfe mitteilt, sollen die Kirchenvertreter noch im Verlauf des heutigen Tages wieder freigelassen werden. Man habe wegen Misshandlung von Priestern und Schwestern jedoch bereits Anzeige erstattet..
Die Demonstranten forderten die Abschaffung eines Präsidialdekrets aus dem Jahr 1950, das die Diskriminierung von Dalit legalisiert. Das Dekret wurde 1956 auch auf Sikh und 1982 auf Buddhisten ausgeweitet. Religiöse Minderheiten bezeichnen das Dekret als „verfassungswidrig". Bereits in der Vergangenheit hatten deshalb Demonstrationen stattgefunden, doch heute "ging die Polizei brutal gegen wehrlose Demonstranten vor " so einheimische Christen. Der „Global Council of Indien Christians" erklärt, man sei "schockiert und entsetzt über die provokatorische Festnahme des Bischofs und anderer Religionsvertreter". (PA) (Fidesdienst 11/12/2013)

I contenuti del sito sono pubblicati sotto Licenza Creative Common - http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/deed.it